



### 3. Bericht 2016/17 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

#### Rückblick auf die 47. KW (21. – 27.11.2016)

Ein Wechsel von Hoch- und Tiefdruckgebieten über Nordeuropa brachte zunächst weiterhin milde Luftmassen in den Ostseeraum, so dass vorhandenes Eis im gesamten Gebiet langsam schmolz. Zum Wochenende hin gelangte kältere Luft in die Bottenwiek und erreichte am Sonntag auch den östlichen Finnischen Meerbusen, so dass der Eisrückgang unterbrochen wurde und eine geringe Neueisbildung einsetzte.

#### Aktuelle Eislage (28.11.2016)

**Bottnischer Meerbusen:** Die inneren Schären des Bottnischen Meerbusens sind mit 3-7 cm dickem Eis bedeckt.

**Finnischer Meerbusen:** In der Wyborg Bucht und in den Häfen von St. Petersburg treibt stellenweise sehr lockere Nilas und Eisbreiklumpchen.

**Eisbrechereinsatz:** ISO-PUKKI assistiert im nördlichen Saimaa-See.

**Schiffahrtsbeschränkungen** für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für die Häfen Siilinjärvi, Puhos und Joensuu im Saimaa See.

#### Aussichten für die 48. KW (28.11. – 04.12.2016)

Am Dienstag kommt vom Westen wieder wärmere Luft in den nördlichen Teil der Ostsee, die dann am Donnerstag voraussichtlich auch den östlichen Teil des Finnischen Meerbusen erreicht. Bei Temperaturen um, sowie knapp über dem Gefrierpunkt ist keine nennenswerte Neueisbildung zu erwarten. Danach kommt aber kältere Luft aus den Norden in die Ostseeregion und es setzt wieder Neueisbildung ein, zuerst in der Bottenwiek bei etwa -10°C, dann auch im Finnischen Meerbusen bei Temperaturen um etwa -5°C. In der südlichen und westlichen Ostsee wird es aber zu keiner nennenswerten Neueisbildung kommen.

Im Auftrag  
Dr. Holfort